

begleiten Lebensweg

Wer sind wir?

Unser Team ist multiprofessionell. Es besteht aus engagierten Krankenpflegefachkräften, Ärztinnen und Ärzten, die über eine Palliativausbildung und weitere Zusatzqualifikationen sowie eine langjährige Berufserfahrung verfügen.

Darüber hinaus unterstützen und begleiten ausgebildete, ehrenamtlich tätige Hospizbegleiterinnen und -begleiter unsere Gäste. Sie erfüllen gerne persönliche Wünsche, erledigen kleine Aufträge und haben auf Wunsch Zeit für ein Gespräch, auch mit den Angehörigen.

Zum Team gehören auch hauswirtschaftliche Mitarbeiterinnen, die sich ebenso aufmerksam in die Betreuung der Hospizgäste einbringen.

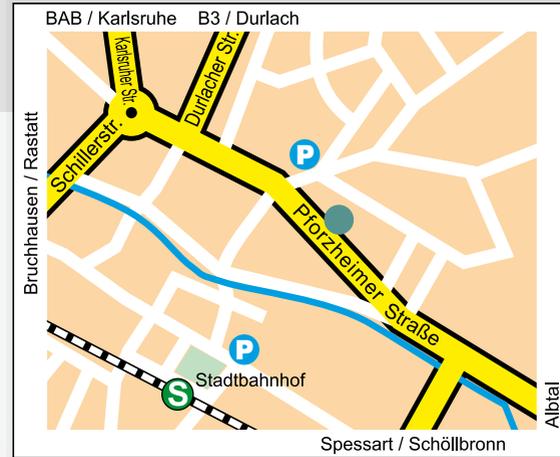
Unsere Arbeit wird ergänzt durch Physiotherapeuten sowie Musik- und Kunsttherapeuten. Evangelische und katholische Seelsorger und Mitarbeiterinnen eines Psychoonkologischen Dienstes stehen auf Wunsch für Gespräche bereit.



Christiane Fellmann
Leiterin des Hospiz „Arista“,
Krankenschwester, Palliativfachkraft



Christine Feuchter
Stellv. Leiterin, Krankenschwester, Palliativfachkraft



Wo sind wir zu finden?



Hospiz Arista
Pforzheimer Str. 33a · 76275 Ettlingen
☎ 07243 9454-20 · Fax 07243 9454-222
info@hospiz-arista.de
www.hospiz-arista.de

Auf Grund der gesetzlichen Rahmenbedingungen sind mindestens 5 % des Pflegesatzes durch Spenden und ehrenamtliches Engagement aufzubringen, d.h. rund 120.000 Euro im Jahr.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, überweisen Sie Ihre Spende bitte auf ein Konto des „Förderverein Hospiz – Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.“ / Stichwort: Hospiz „Arista“.

- Volksbank Ettlingen
IBAN: DE30 6609 1200 0166 8036 08
- Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE91 6605 0101 0001 1207 24



Das Hospiz „Arista“ ist Teil des 2015 eröffneten Hospiz- und Palliativzentrums.



hospiz arista

leben dürfen bis zum tod

Stationäres Hospiz für
Stadt und Landkreis Karlsruhe



raum
zum
sterben
leben
dürfen
bis zum tod

Geborgenheit schenken



Und gib,
was du zu geben hast:
Geduld.
Gelassenheit.
Wärme des Herzens.
Vielleicht ein Wort.
Vielleicht ein Zeichen.
Vielleicht eine Deutung.
Vielleicht einen Gedanken.
Vielleicht einen Gedanken.
Hoffnung vor allem.
Das Vertrauen, dass nichts
unüberwindbar ist,
nichts endgültig in dieser Welt.

Jörg Zink

Wünsche wahrnehmen



Raum zum Leben

Viele Menschen stellen sich ein Hospiz traurig vor, denn es ist ein Haus zum Sterben. Das stimmt. Doch vor allem ist es „Raum zum Leben“.

Dies verdeutlicht auch die Lage des „Arista“ mitten in einer gewachsenen Wohnbebauung; gut erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Durch den einladenden Hof kommt man zum Eingang des „Arista“. Nach dem Betreten des Hauses erreicht man das Büro der Leiterin und dann zunächst die offene Teeküche und das Esszimmer. Hier kann man sich mit den Hospizgästen, dem Team oder Besuchern unterhalten und gemeinsam essen. Man kann aber auch einfach still ins Kaminfeuer schauen. Der Blick von hier geht in einen kleinen Meditationshof.

Ein idyllischer Garten und ein geschützter Atriumshof mit Wasserbecken laden Hospizgäste und ihre Angehörigen zum Verweilen im Freien ein.

achten Würde



Raum zum Sterben

Das „Arista“ verfügt über 12 Einzelzimmer mit zugehörigen Bädern (Dusche, Waschbecken, WC), ein Pflegebad sowie ein Zimmer für eine Notaufnahme.

Alle Zimmer sind individuell in Zuschnitt und Farbgebung und möbliert mit bequemem Pflegebett, Nachttisch, Schreibplatz und Kühlschrank sowie WLAN, Telefon und Notruf; TV- und CD-Geräte auf Wunsch. Jeder Gast kann sein Zimmer zu seinem ganz persönlichen Zuhause gestalten.

Festgelegte Besuchszeiten gibt es nicht. Besucher sind jederzeit willkommen – selbstverständlich auch Kinder und das geliebte Haustier. Für Angehörige gibt es Ruhesessel und ein Gästezimmer.

Wohnzimmer, Eckcafé und gemütliche Sitzcken, laden zur Begegnung, aber auch zu kleinen Festen ein, der Therapieraum zur kreativen Betätigung. Im „Raum der Stille“ findet man Ruhe zur Besinnung und zum Gebet.

Schmerzen lindern



Wie pflegen und begleiten wir?

Wir achten den Sterbenden mit seiner Persönlichkeit, seiner Lebensgeschichte, seiner religiösen und weltanschaulichen Prägung.

Wir richten uns in der Pflege nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Gäste und betreuen sie individuell und umfassend. Das gilt auch für Tagesrhythmus und -gestaltung, Essgewohnheiten, Musikwünsche und besondere Anliegen.

Qualifizierte Schmerztherapie und Symptomkontrolle sowie die medizinische Versorgung nach den Grundsätzen der Palliativmedizin sind Bestandteil unserer Pflege. Auf Wunsch setzen wir entspannende Massagen und Einreibungen, Aromapflege und andere wohltuende Anwendungen ein.

Wir haben Verständnis für die Ängste und Bedürfnisse der Angehörigen und unterstützen sie beim Abschiednehmen. Auf Wunsch vermitteln wir eine individuelle Trauerbegleitung oder Trauergruppe.

Ängste verstehen



Wer kann aufgenommen werden?

Menschen, die eine lebensbedrohende Erkrankung haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Für die Aufnahme und die Zusage einer Kostenübernahme ist eine Verordnung erforderlich, welche vom Arzt in der Klinik, dem behandelnden Hausarzt oder Palliativarzt ausgestellt wird.

Was kostet der Aufenthalt?

Die Krankenkassen übernehmen – auf Grundlage der gesetzl. Regelung und nach Prüfung des Anspruchs – 95 % des festgelegten Tagessatzes.

► Für den Hospizgast entstehen keine Kosten.

Die Möglichkeiten einer Aufnahme in das Hospiz oder einer Betreuung zuhause durch das Palliative Care Team „Arista“ und den Hospizdienst klären wir gerne – am besten nach telefonischer Terminvereinbarung – in einem persönlichen Gespräch.